

PRESSEMITTEILUNG

Neues Förderportal startet

Förderanträge können künftig digital beim Landesförderinstitut eingereicht werden

FM

Schwerin, 05.08.2026

Nummer: 49-26

Am 5. August 2026 startet das neue [Förderportal des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern \(LFI M-V\)](#). Damit setzt das Land einen weiteren zentralen Baustein der Modernisierung des Förderwesens um. Nachdem die Landesregierung seit 2025 bereits zahlreiche Maßnahmen zum Bürokratieabbau und zur Vereinfachung von Förderverfahren beschlossen hat, können Förderanträge für ausgewählte Programme beim Landesförderinstitut damit vollständig digital gestellt und die erforderlichen Unterlagen direkt online eingereicht werden.

Zum Start stehen zunächst vier Förderprogramme für die digitale Antragstellung zur Verfügung:

- Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg
- Radwegebau
- Messen und Ausstellungen
- Fischereiabgabe

Weitere sollen in den nächsten Monaten hinzukommen.

Das Portal ermöglicht eine medienbruchfreie Antragstellung, vereinfacht die Kommunikation zwischen Antragstellenden und Bewilligungsbehörde und schafft effizientere Abläufe in der Bearbeitung von Förderanträgen. Davon profitieren Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine und Kommunen gleichermaßen.

„Mit dem neuen Förderportal wird die Beantragung von Landesfördermitteln in zunächst vier Förderprogrammen deutlich einfacher. Anträge können künftig online gestellt und die erforderlichen Unterlagen direkt digital eingereicht werden. Das spart Zeit, vermeidet unnötigen Papieraufwand und erleichtert die Kommunikation mit der Bewilligungsbehörde. Gleichzeitig schaffen wir effizientere Abläufe in der Verwaltung. Das Förderportal ist damit ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer schnellen, bürgernähen und wirtschaftsfreundlichen Verwaltung“, erläutert Finanz- und Digitalisierungsminister Dr. Heiko Geue.

Ministerium für Finanzen
und Digitalisierung
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 9-11
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-14003
Telefax +49 385 509-14774
presse@fm.mv-regierung.de
www.mv-regierung.de/Landesregierung/fm/

V. i. S. d. P.:
Dr. Anna Lewerenz

Für die Anmeldung am Förderportal stehen die nach dem Onlinezugangsgesetz vorgesehenen Authentifizierungsverfahren „BundID“ für natürliche Personen sowie „Mein Unternehmenskonto“ (MUK) für Organisationen zur Verfügung. Dadurch ist eine sichere und komfortable Identifizierung der Antragstellenden gewährleistet.

Bereits laufende Förderverfahren bleiben vom Start des Förderportals unberührt und werden wie bisher bearbeitet. Das neue Portal kommt zunächst ausschließlich bei neuen Anträgen in den freigeschalteten Förderprogrammen zum Einsatz.

„Mit dem Start des Förderportals erreichen wir einen wichtigen Meilenstein für die Digitalisierung des Förderwesens in Mecklenburg-Vorpommern. In den kommenden Monaten werden weitere Förderprogramme an das Portal angebunden. Unser Ziel ist es, die digitale Antragstellung künftig zum Standard zu machen und den Zugang zu Fördermitteln für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine und Kommunen weiter zu vereinfachen“, sagt Minister Dr. Geue.

Mit dem neuen Förderportal setzt Mecklenburg-Vorpommern den eingeschlagenen Weg zur Modernisierung des Förderwesens konsequent fort. Bereits mit dem ersten Maßnahmenkatalog im Juli 2025 wurden wichtige Vereinfachungen und erste Digitalisierungsschritte auf den Weg gebracht. Der im März 2026 beschlossene zweite Maßnahmenkatalog hat diese Reformen unter anderem durch weitere Standardisierungen ergänzt. Das Förderportal schafft einen spürbaren Mehrwert für Antragstellende und Verwaltung gleichermaßen.